

Lebensunterhaltungskosten


AES 10




Lebensunterhaltungskosten

Leider sind die Kosten für die Wohnung nur „die halbe Miete“ wie man sprichwörtlich so schön sagt. Hinzu kommen allerlei Kosten für den Lebensunterhalt. Das sind unter anderem Kosten für Strom, Abfall, Telefon/ Handy, Internet, GEZ-Gebühren, Lebensmittel, Freizeit (Fitnessstudio, Discobesuch, Kaffee trinken, ...), Kleidung, Ausbildungsunterlagen (Bücher, Laptop, ...), Transport (Bus, Zug, ...) und Versicherungen. Die Heizkosten sind in der Regel in den Nebenkosten der Miete bereits enthalten.

- 1) Manche Ausgaben sind fix, das heißt sie fallen jeden Monat in der gleichen Höhe an, manche Ausgaben variabel. Liste die einzelnen Posten links oder rechts untereinander auf.

Fixkosten 

 variable Kosten

- 2) Schreibe hinter die Posten Geldbeträge, die du vermutest. Berechne die Summe der monatlichen Ausgaben. Diskutiert die Ergebnisse im Plenum.

- 3) Um einen Überblick zu bewahren, brauchst du unbedingt ein Haushaltsbuch. Darin werden die Einnahmen und Ausgaben aufgelistet. Mittlerweile kann man das sogar ganz bequem per APP machen. Sieh dir das Video an und nenne Vorteile eines solchen Vorgehens.



